

Hubert Leitenbauer im Interview über Schmerzen, deren Ursache und darüber, was man selbst tun kann

Das ganze Interview finden Sie im Buch „Geheilt vom Schmerz“ von Thomas Hartl. Hier ist für die Leser zudem ein erstaunlicher Heilungsfall – Buch Seite 46 – Seite 52 „Steh auf und geh!“ dokumentiert, an dem Hubert Leitenbauer mittels Anwendung der PRANA ENERGIE-THERAPIE® maßgeblichen Erfolg hatte.:

Herr Leitenbauer, Sie behandeln auch viele Schmerzpatienten.

Mit Erfolg?

Ja. Schmerzen lassen sich mittels Anwendung der PRANA ENERGIE-THERAPIE® sehr gut energetisch behandeln und beseitigen – natürlich auch Rückenschmerzen. Bei vielen vergeht der Schmerz binnen Minuten. Oft hilft schon eine einzige energetische Behandlung.

Ist der Erfolg dauerhaft?

In vielen Fällen bleibt der Erfolg. Nicht in allen.

Verspannte Muskeln sind oft der Beginn langwieriger Rückenschmerzen.

Kann man selbst etwas gegen die Verspannungen tun?

Muskelverspannungen liegen Blockaden im Energiekörper zugrunde. Solche Blockaden entstehen etwa durch körperliche Unfälle, hauptsächlich aber durch Stress, psychische Belastungen oder geistige Blockierungen wie Ängste oder Schuldgefühle. Diese verengen, verlangsamen das Energiefeld und das führt zur Verspannung von Muskeln. Denn eine negative Denkweise und negative Gefühle und Überzeugungen wirken sich sofort schädlich auf den Energiefluss aus. Angst ist die häufigste Ursache von Blockaden und macht auf Dauer krank. Dagegen kann ich selbst aktiv werden. Ich brauche bloß meine einengenden Anschauungen über Bord zu werfen. Sobald ich befreit aufatme, sobald mir meine Sorgen egal sind, fließt die Energie wieder.

Durch Loslassen gesund werden?

Im Loslassen liegt die Lösung. Man sollte sein Leben nicht so eng sehen, sondern von einer höheren Warte aus. Es gilt, einengende Konzepte zu überdenken. Jeder Mensch weiß selbst, was er tun muss, damit es ihm besser geht. Man sollte sich von keinem etwas anderes einreden lassen, sondern authentisch sein. Wer das tut, was ihm Freude macht, bei dem fließt die Energie, der braucht keinen Guru, der ihm sagt, was er tun muss.

